

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

Nº 257.

Sonntag, den 13. September.

1840.

Vom 5. bis 11. September sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 5. September.

Ein Mädchen 2 Jahre, Hrn. Joh. Fr. Pöniß's, Bürgers u. Schneidermeisters Tochter, in der Reichsstr.; st. an Krämpfen.  
Ein Knabe 1 Jahr, Hrn. Karl Robert Neumann's, Bürgers u. Friseurs S., in der Burgstr.; st. an Gehirnwassersucht.  
Eine Jungfer 17 Jahre, Joh. Gottfr. Klingner's, Ballenbinders hinterl. L., in der Frankf. Str.; st. am Schleimfieber.

Sonntags, den 6. September.

Eine Frau 45½ Jahre, Hrn. Johann Gottlob Munde's, Bürgers und Kaufmanns geschiedene Ehefrau, in der Ritterstraße; starb an Brustkrankheit.

Ein Mädchen 1½ Jahr, Hrn. Wilh. Fr. Mehlhose's, Bürgers u. Kramers L., im Böttchergäßchen; st. an Zahnskrankh.

Ein Mädchen 9 Wochen, Hrn. Johann Michael David Leonhardt's, Oberpostamts-Offiziantens, auch Bürgers und

Hausbesitzers Tochter, in der Lauchaer Straße der Marienstadt; starb an Schwäche.

Eine Jungfer 30 Jahre, Hrn. Joseph Wilh. Bertrams, Bürgers u. Hausbes. L., im Brühle; st. an Unterleibsentzündung.

Eine Frau 51½ Jahre, Johann Gottfried Eholdts, Ballenbinders Witwe, in der Gerbergasse; starb an Brustkrankheit.

Ein unehel. Knabe 6 Wochen, in der Schückenstraße; starb an Krämpfen.

Montags, den 7. September.

Ein Mann 84 Jahre, Hr. Christfried Adam Rückenberger, Bürger und Hausbesitzer, in der kleinen Fleischergasse; starb an Entkräftung.

Eine Jungfer 37½ Jahre, Hrn. Gottlob Conrad Schoppe's, vormal. Bürgers und Schneidermeisters hinterlassene einzige Tochter, im Brühle; starb am Schlagflusse.

Eine Frau 55½ Jahre, Karl Gottlob Meyers, königl. sächs. verabschiedeten Soldatens Witwe, in der Friedrichstraße; starb an Magenverhärtung.

Ein Mädchen 10 Wochen, Karl Friedrich Nicklisch's, Marktheifers Tochter, am Floßplatz; starb an Krämpfen.

Ein unehel. Mädchen 20 Wochen, in der Ulrichsgasse; starb am Wasserschläge.

Ein unehel. zu frühzeitig todgeborener Knabe in der Entbindungsschule.

Ein unehel. todgeborenes Zwillingsmädchen in der Entbindungsschule.

Dienstags, den 8. September.

Ein Mädchen 1 Jahr, Hrn. D. Johann Pauls von Falkenstein, königl. sächs. Kreisdirectors n. ic. Tochter, in der Reichsstraße; starb an Ruhr. Ist zur Beerdigung nach Großschocher gebracht worden.

Ein Mann 68½ Jahre, Hr. Joh. Heinr. Jacob, Bürger u. der Schneiderinnung Obermstr., im Brühle; st. am Schlagflusse.

Ein zu frühzeitig todgeborener Knabe, Hrn. Christian Karl Beers, Bürgers u. Tischlermeisters Sohn, in der Reichsstraße.

Mittwochs, den 9. September.

Ein Knabe 17 Tage, Christoph Buttigs, Buchdruckergehilfens Sohn, im Brühle; starb an Krämpfen.

Eine Frau 36 Jahre, Joh. Wilh. Bohne's, Kartenmalergehilfens Ehefrau, in der kl. Windmühleng.; st. am Lungenschläge.

Eine unverh. Mannsperson 21 Jahre, Wilhelm August Hartenstein, königl. sächs. Schütze im zweiten Schützenbataillon, im Militairhospital; starb an Ruhr.

Ein Kind, weiblichen Geschlechts, welches am 5. d. M. im Stadtgraben am Augustusplatz tot gefunden worden ist.

Ein unehel. Kind, weiblichen Geschlechts, welches am 5. d. M. im Kanonenteiche tot gefunden worden ist.

Donnerstags, den 10. September.

Ein Knabe 2½ Jahre, Hrn. Karl Christian Salomons, Bürgers und Schuhmachermeisters Sohn, in der Halle'schen Straße; starb am Keuchhusen.

Freitags, den 11. September.

Eine Frau 52½ Jahre, Hrn. Karl Friedrich Gustav Heidings, Bürgers und Schuhmachermeisters Ehefrau, in der Ritterstraße; starb an Brustkrankheit.

Eine Frau 35 Jahre, Hrn. Johann Heinrich Riechers, Bürgers, Zimmergesellens und Hausbesitzers Witwe, in der Poststraße; starb am schleichenen Fieber.

Ein Mädchen 5 Wochen, August Menges, Handarbeiters Tochter, in den Schönbergs-Straßenhäusern; st. an Krämpfen. 13 aus der Stadt, 12 aus der Vorstadt, 2 aus der Entbindungsschule, 1 aus dem Militairhospital, zusammen 28.

Vom 5. bis 11. September sind geboren:

8 Knaben, 22 Mädchen, zusammen 30 Kinder, worunter zwei todgeborene Knaben und ein todgeborenes Mädchen.

Theater der Stadt Leipzig.

Sonntag den 13. Septbr. zum Erstenmal: Noch ist es | Strahlen — Herr Baumeister. — Hierauf: Beschämte  
Zeit, Schauspiel in 3 Acten von A. P. — Graf von | Eifersucht, Lustspiel von Johanna von Weissenhurn. —  
Graf Werthen — Herr Baumeister.